

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 41

**Artikel:** Gerissenes Finanzgenie  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-472472>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Herbstgedanken

Baue nicht auf Menschendinge,  
Schartig wird die beste Klinge!  
Was ihr gestern noch begehrte,  
Heute ist es abgewertet.

Ob Gesundheit oder Geld,  
Es gibt nichts, was ewig hält!  
In der Freundschaft, in der Liebe,  
Sieht man Löcher wie im Siebe.

So im Grossen wie im Kleinen  
Läuft auf nicht sehr festen Beinen,  
Leider international  
Abgewertet, die Moral.

Gnu

## Nächste Nummer

Sonder-Nummer

## Abwertung

Beiträge (besonders Selbsterlebtes) erwünscht!

Wichtig: Kein Rückporto beilegen! Habe schon jetzt eine ganz trockene Zunge vom Markenablecken. Die geistige Aufwertung ist nämli ganz kolossal!

Alle Zuschriften ohne Rückporto an R. Beaujon, Zürich,

Bahnpostfach 16256

## Beruhigende Erklärung

... «mer händ mit der Wäärig müese-n abe, aber defür lömer 's Litermääs, de Santimeeter und di geografisch Lengi und Breiti i Rue.»

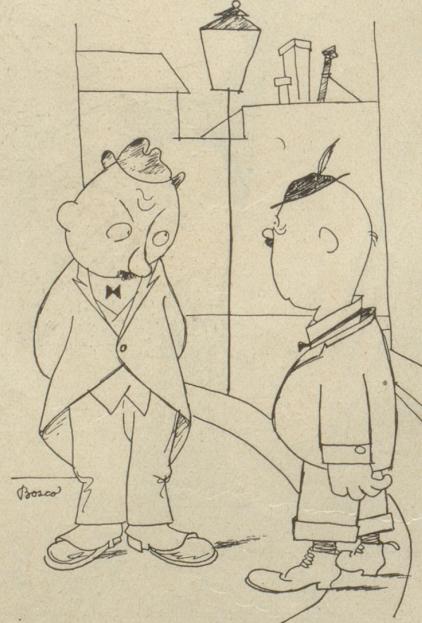
Drahau

## Stimme aus Züri

Als ich am Samstag Abend nach Hause kam und meiner Frau erzählte von der Abwertung des Schweizerfrankens, meinte Sie nach längerem Nachsinnen: «Jetzt gahts denn nüme lang, so kunnt de Zweifränkler und de Fünflyber au no dra!» Julian

Fleisch oder Fisch ...  
An meinem Tisch  
Wird gut gespeist,  
Was 'ne Probe beweist

**Rest. Kaufleuten, Zürich**  
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker



«Sie werdid ggeh, Herr Wehrli, das isch nu d'r Afang! — amene schöne Tag wertid s' de Feufliber au no abl!»

## Ode an den Bundesrat

Du wähnst gezogen die Schranken fein  
Für unsern neuen Frankenschein.

Hör' lieber auf am Scheine rütteln,  
Es könnte Dich selber reine schütteln!

Laub

## Neu! Casino Winterthur

Das RESTAURANT, gross, luftig und heimelig zugleich. Vorzügl. Küche, ausgesuchte Weine, Haldengut-Bier.

Die SÄLE für 20, 80-120, 4-600 Personen, prächtig ausgestattet; für Konferenzen, Tagungen, Anlässe, Hochzeiten, Bälle. **F. Sacher.**

## Gerissenes Finanzgenie

«So Du, gäll jetzt hät's Di au preicht mit de Geldabwertig!»

«Chasch dänke, ich ha nöd so lang gwartet ... ich has grad vorher no i französische Franke a gleit!» Kari

## Stimme aus Bern

«Salü Schang! ... I ha ghört Du fahrissch nach London!»

«Tumme Bruch, wär seit das?»

«Mi vermuets, will Du geschter am Wächselschalter so zünftig Pfund kauft hebisch!» eube

## Stimme aus Graubünden

«Säb isch ä andera Schwindel mit deren Abwertung», meinte enttäuscht die brave Hausfrau nach dem Einkauf, «die Waren sind grad noch so tüür wia vorher!»

## Er:

Amalie, ich schwöre Dir: Meine Liebe zu Dir wird nie abgewertet werden!

## Sie:

Uf dä Spruch ghei i nüme ine!  
Parallelopylos.



**SANDEMAN**  
**PORT AND SHERRY**

Gen.-Vertr.: BERGER & Co., Langau